

Protokoll

der 116. ordentlichen Generalversammlung
des Skiclub Entlebuch
Freitag, 13. Juni 2025, 20.00 Uhr
im Panorama Restaurant in Entlebuch



Vorsitz:	Präsidentin, Priska Schwarzentruher-Grau
Stimmzählerin:	Charlotte Fankhauser
Absolutes Mehr:	15 Personen
Anwesende:	32 Personen
Stimmberechtigte:	28 Personen
Entschuldigte:	28 Personen

TRAKTANDEN

1. Begrüssung
2. Genehmigung Protokoll der letzten Vereinsversammlung
3. Jahresberichte
4. Jahresrechnung mit Revisorenbericht; Decharge-Erteilung an den Vorstand
5. Mitglieder-Mutationen
6. Festsetzung der Mitgliederbeiträge
7. Tätigkeitsprogramm 2025/2026
8. Ehrungen
9. Verschiedenes

TRAKTANDUM 1 - Begrüssung

Nach dem gemeinsamen Nachtessen begrüsst die Präsidentin um 21.02 Uhr alle Anwesenden herzlich zur 116. Generalversammlung des Skiclubs Entlebuch. Speziell begrüsst werden die anwesenden Ehrenmitglieder Anita & Niklaus Brun, Elsbeth & Rene Graf, Pius Thalman und Anni Duss.

Entschuldigungen von Ehrenmitgliedern:

Angela & Bruno Schumacher, Judith & Peter Bucheli, Jeremias Wigger, Röbi Studer, Annegret Limacher, Thomas Eicher

Sonstige Entschuldigungen:

Esther Vogel, Beni Vogel, Manuel Bucheli, Barbara Felder, Urs Arnet, Helen Renggli, Susann Schmidlin, Erika Ineichen, Markus Brun, Luzia Wigger, Andy Wigger, Fabienne Bieri, Heidi Grau, Bruno Limacher, Matthias Burri, Livia Müller, Bernadette Marbacher, Katharina Blumenthal, Patrik Marbacher, Christoph Renggli

Spezielle Begrüssung:

Einen speziellen Gruss richtet die Präsidentin an die Nordic Donatoren, welche durch deren Präsidentin, Heidi Bieri, vertreten sind.

Abschiede:

Im verflossenen Vereinsjahr mussten wir vom Mitglied Ruedi Bühlmann Abschied nehmen. Zudem ist gestern das Ehrenmitglied Peter Schilter verstorben. Ihnen wird mit einer Schweigeminute gedacht.

Die Einladung zur GV wurde rechtzeitig verschickt. Es ist ein Antrag fristgerecht eingegangen. Dieser wird beim Traktandum 9 «Verschiedenes» besprochen. Die statutarischen Bedingungen sind erfüllt und die GV ist somit beschlussfähig. Die Präsenzliste wird durchgereicht. Als Protokollführerin stellt sich Aktuarin Daniela Burri zur Verfügung. Als Stimmzählerin stellt sich Charlotte Fankhauser zur Verfügung.

TRAKTANDUM 2 - Protokoll der 115. Generalversammlung vom 7. Juni 2024

Die Generalversammlung 2024 wurde am 7. Juni 2024 im Restaurant Bahnhofli durchgeführt.

43 Mitglieder haben daran teilgenommen.

Das Protokoll konnte in diesem Jahr neu per QR-Code auf der Einladung gelesen werden.

Die Präsidentin verzichtet daher auf das Vorlesen des Protokolls. Das Protokoll wurde durch Handerheben einstimmig genehmigt.

TRAKTANDUM 3 - Jahresberichte

Jahresbericht der Präsidentin, Priska Schwarzentruher

Das vergangene Vereinsjahr 2024/2025 war geprägt von vielen Wechseln, neuen Ideen und Veränderungen. Dies sind einerseits kleine Änderungen, der Entscheid, das Protokoll der vergangenen GV neu digital auf der Einladung zu versenden und nicht mehr zu drucken. Aber auch grössere Veränderungen betreffend Aufteilung des Amt Chef Nordisch auf zwei Personen, sowie die Anpassung der Trainerentschädigungen und Athletenbeiträge.

Insgesamt traten vier neue Mitglieder ihre Ämter im Vorstand an. In vier Vorstandssitzungen wurden wichtige Entscheidungen getroffen. Eine davon war die Einführung eines Grill-Plauschs. Ein unkomplizierter Anlass, der gemütliches Beisammensein und Austausch ermöglichen soll.

Neben dem neuen Grill-Plausch, der am Abend des 14. August 2024 bei der Bohrplatte stattfand, haben weitere bewährte Anlässe durchs Vereinsjahr geführt:

Zur schönen Adventszeit konnten wir auch dieses Jahr, leider mit einer sehr kleinen Beteiligung, unsere Adventsfeier erfolgreich durchführen. Mit Start vom Marktplatz Entlebuch gab es einen kleinen Spaziergang in den Wald in Farbschachen. Dort gab es dann zur Belohnung eine feine, warme Suppe, Nüsse, Schöggeli und Mandarinen. Als Highlight bekamen die Kinder einen leckeren Grittibänz.

Mit top Wetter- und Schneeverhältnissen konnte auch dieses Jahr das Goms-Weekend stattfinden. Zwar mit einer kleineren Beteiligung als letztes Jahr, dafür mit vielen erlebnisreichen Stunden. Auch in diesem Jahr wurde für reichlich Speis und Trank gesorgt. So wurde nach den tollen Schneestunden ordentlich geschlemmt. Am Abend wurde dann der Tag bei geselliger Runde ausgeklungen. Damit das Lagerhaus im nächsten Jahr komplett besetzt werden kann, wollen wir, sofern es noch freie Plätze hat, auch noch andere Skiclubs anfragen. Es ist also möglich, dass im nächsten Jahr ein «clubübergreifendes» Wochenende stattfindet. Die Preise werden für das kommende Goms-Weekend leicht erhöht.

Nach mehreren Absagen in den vergangenen Jahren konnte der Neujahrslanglauf am 2. Januar 2025 wieder im Finsterwald stattfinden. Dank des engagierten Einsatzes aller Beteiligten konnte der Anlass erfolgreich durchgeführt werden. Für viele Mitglieder des Organisationskomitees und für viele Helfende, war der Einsatz eine Premiere, da es in den letzten Jahren auch dort einige Wechsel gegeben hatte.

Für den Langlaufplausch vom 11. und 12. Januar 2025 hatten sich insgesamt 30 Interessierte angemeldet. Dies schreiben wir unter anderem der Werbung in den sozialen Netzwerken zu, waren die Anmeldungen in den letzten Jahren doch eher rückläufig gewesen. Jedoch musste der Anlass aufgrund von Schneemangel abgesagt werden.

Das Clubbrennen wurde am Sonntag, 16. Februar 2025 in klassischer Technik durchgeführt. Neu wieder mit der Familienwertung, bei der es einen Zopf gab.

Den Wanderpokal der U16 Mädchen darf Ivana Kaufmann behalten, da sie diesen zum zweiten Mal gewonnen hat. Wir sind noch auf der Suche nach einem Pokalspender für das nächste Clubbrennen.

Der Abschluss des Vereinsjahres fand mit dem Helferessen der Saison 2024/2025 am Freitag, 16. Mai 2025 auf der First statt. Rund 25 Personen trafen sich zum wohlverdienten Helferessen und gemütlichen Beisammensein.

Fotos und Berichte zu den Anlässen sind auf unserer Homepage, auf Instagram, Facebook und im Newsletter zu finden.

Nebst der Organisation und Durchführung der Vereinsanlässe wurden im Vorstand weitere Themen diskutiert.

Der Skiclub wurde im Juli 2024 von der Gemeinde angefragt, ob sie den Clubbus als Übergangslösung für den Schülertransport nutzen könnten. Im Vorstand haben wir schliesslich Mietbedingungen festgelegt, die für uns erfüllt werden müssten, damit wir einer solchen Nutzung zustimmen würden. Der Gemeinderat hat sich dann aber schliesslich für eine andere Lösung entschieden. Im Zusammenhang mit den Mietbedingungen für eine solche Langzeitmiete haben wir im Vorstand auch die aktuellen Mietpreise diskutiert und beschlossen, sie momentan so zu belassen.

Ein Thema, das uns in diesem Vereinsjahr besonders intensiv beschäftigt hat, war die Anpassung der Trainerentschädigungen. Bisher wurden die Trainings mehrheitlich ehrenamtlich geleitet.

Wir möchten unsere Wertschätzung zeigen und auch Anreiz schaffen, um wieder mehr motivierte Trainer, Wachser und Begleitpersonen für die Rennen zu finden. Basierend auf einer Trainerumfrage hat der Vorstand beschlossen, die Beiträge der Athleten zu erhöhen, damit entsprechend Trainerentschädigungen ausbezahlt werden können. Diese Anpassungen treten bereits ab dem neuen Vereinsjahr in Kraft.

Da an der vergangenen GV nicht mehr alle T-Shirt Grössen vorhanden waren, wurde eine Nachbestellung gemacht. Neue Unihockeyschläger wurden für das Training in der Dreifachturnhalle im Farbschachen angeschafft. Nach dem Wechsel der Autoversicherung und der Sachversicherung wurde nun auch die Haftpflichtversicherung zur Emmental Versicherung gewechselt.

Ausblick auf das nächste Vereinsjahr:

Im nächsten Vereinsjahr steht eine Teilrevision der Statuten an, um die Anforderungen von Swiss Olympic zu erfüllen.

Dank:

Ein herzlicher Dank gilt allen Unterstützern des Skiclubs, die mit ihrem Beitrag das Vereinsleben und die Entwicklung der Athletinnen und Athleten ermöglichen. Jeder von euch trägt dazu bei, dass unser Vereinsleben stabil bleibt und sich weiterentwickeln kann. Eure Unterstützung bildet die Basis für unsere Athletinnen und Athleten, damit sie wachsen und erfolgreich sein können. Ich hoffe, dass wir auch in Zukunft auf eure wertvolle Hilfe zählen dürfen.

Fontannen, im Juni 2025

Priska Schwarzentruher-Grau, Präsidentin

Jahresbericht der Co-Chefinnen Nordisch, Madlen Duss und Vanessa Brun

Wir freuen uns auch dieses Jahr von unserem spannenden Vereinsleben zu berichten.

Unser Vereinsjahr starteten wir mit den Trainings in den Turnhallen. In der Renngruppe steht Kraft, Koordination und Gleichgewicht im Vordergrund und im Polysport steht Spiel und Spass an. So wird immer ein anderes spannendes Thema wie zum Beispiel die Osterstunde oder Bauernhof im Polysport gewählt und das Training dementsprechend gestaltet.

Am 23. Mai 2024 fand bereits der erste Berglaufest statt wo unsere Athleten von Entlebuch nach Finsterwald sich gegenseitig gemessen haben. Dank Dani Schilter der uns schon seit Jahren bei der Zeitmessung unterstützt, haben wir immer top Messergebnisse. Mit dem Berglaufest fiel auch der Startschuss für die regelmässigen Donnerstagstraining wo abwechslungsweise auf den Rollski klassisch und skating trainiert wurde.

Am 4. Juni 2024 und am 05. November 2024 fand dann der Powertest statt, da zeigte sich wer am meisten Kraft aufbringen konnte und der Wettkampfmodus wurde aktiviert.

Am 19. Juni 2024 fand erfolgreich die Bohrplattenolympiade statt. Mit viel Spiel und Spass wurde bei verschiedenen Spielen gegeneinander gekämpft und am Schluss konnten die Kinder tolle Preise gewinnen. Zum krönenden Abschluss gab es dann noch eine leckere Wurst vom Grill.

Am 25. August fand der Städelilauf in Flüfli statt. Ein Berglauf der es in sich hat. Mit viel Schweiß und Fleiss krackselten unsere Athleten den Berg hinauf.

Nun ist es bereits wieder Herbst und der zweite Berglaufest am 26. September stand an. So konnten die Athleten vergleichen, ob sie sich verbessern konnten, im Vergleich zum Frühling.

Am 6. Oktober stand dann der zweite Berglauf an, der Firstlauf in Hasle. Diesen Berglauf hatten unsere Athleten auch mit Bravour gemeistert.

Auch dieses Jahr mussten wieder viele Wettkämpfe betreut und organisiert werden. Die Wettkampfbetreuung stellte in diesem Vereinsjahr eine Herausforderung dar, wir hatten Schwierigkeiten genügend Betreuer zu finden. Besonders bei den Wachser sind wir auf viele Helfende Hände angewiesen. Um den Anreiz für Nachwuchswachser zusetzen. Darf jeder Nachwuchswachser 2 Paar Skie und ein Wachspaket mieten. So kann auch fleissig geübt werden. Zudem konnte Patrick Marbacher am

Wachserabend, welcher im Oberstufenschulhaus in Entlebuch durchgeführt wurde, wertvolle Tipps mit auf den Weg geben. Dieser stand allen offen, so konnten auch Eltern und Athleten wertvolle Tipps holen um ihre Skie schneller zu machen. Falls du Wachser werden möchtest, darfst du dich jederzeit bei mir oder Madlen melden.

Unsere Athleten haben auch dieses Jahr wieder viele spannende Stunden auf den Langlaufskiern verbracht. Am Mittwoch waren wir in 2 Gruppen unterwegs. Die Renngruppe feilte an ihrer Langlauftechnik, Schnelligkeit, Gleichgewicht und Ausdauer und die Kinderlanglaufgruppe lernten ihre ersten Langlaufschritte mit viel Spiel und Spass. Die Trainer liessen sich immer wieder tolle Ideen einfallen, damit es auch immer spannend blieb. Um Kinderaugen strahlen zu lassen, gab es auch mal Kuchen und Punsch nach einem kalten und anstrengenden Trainingsnachmittag.

Wir haben nicht nur trainiert, sondern haben unser Können und unsere harte Arbeit vom Sommer bei den Wettkämpfen unter Beweis gestellt. Sehr erfreulich war, dass alle Wettkämpfe durchgeführt werden konnten. Zu unserem «Kern-Rennteam» gehörten die vergangene Saison Joël Meier, Lara Burri, Lionel Meier, Damian Kaufmann, Ivana Kaufmann, Mario Aregger und Nils Fankhauser (Kategorie Junioren). Neben diesen Athletinnen und Athleten haben regelmässig auch weitere Teilnehmende an den Wettkämpfen mitgemacht und somit wertvolle Punkte für die ZSSV-Concordia-Cup Wertung gesammelt. Seit dieser Saison gilt ein neues Punktesystem. Punkte werden bis zum 30. Rang vergeben.

Gestartet haben wir die Saison mit dem Bürer Langlauf in Realp bei herrlichen Bedingungen. Joël konnte auch gleich seinen ersten Podestplatz der Saison einholen. Die Helvetia Nordic Trophy im Flumserberg fand unter wechselhaften Bedingungen statt. Der erste nationale Vergleich haben die fünf Athletinnen und Athleten gut gemeistert. Mit garstigen Verhältnissen ging es in Unterschächen mit dem Weihnachtslanglauf weiter. Trotzdem haben sich unsere Teilnehmenden gut geschlagen und konnten gleich vier Podestplätze erlaufen. Neben Joël waren dies Nils, Lars und Madlen.

Nach einer kurzen Weihnachtspause fand endlich unser Heimrennen im Finsterwald statt. Gleich 13 Athleten und Athletinnen haben die Strecke in Angriff genommen. Besonders gefreut hat uns, dass nebst unserem Kernteam viele weitere Athleten und Athletinnen teilgenommen haben. In der Kategorie U10 waren neben dem bereits Rennerfahrenen Joël auch Aline Renggli, Silvan Rösli, Ronja und Samuel Aregger mit dabei. Bei den Herren Masters hat Peti Bucheli für den Skiclub gleich 50 Punkte für die ZSSV-Cup Wertung einkassiert.

Mit dem nächsten Wettkampf stand bereits ein erstes Saison Highlight auf dem Programm, die ZSSV-Meisterschaften in Realp. Bei den Einzelläufen am Vormittag hat sich Joël einen Podestplatz erkämpft. Am Nachmittag fanden die Staffelläufe statt. Und hier hat der Skiclub Entlebuch das geschafft, was die wenigsten Skiclubs schaffen: Wir konnten in allen Kategorien eine Staffel stellen!

- Mädchen U16: Lara Burri, Julia Rösli, Ivana Kaufmann
- Knaben U16: Lionel Meier, Damian Kaufmann, Joël Meier
- Damen: Sandra Meier, Vanessa Brun, Madlen Duss
- Herren: Mario Aregger, Lars Fankhauser, Nils Fankhauser

Die Saison ging weiter mit der zweiten HNT in Kandersteg. Beim zweiten nationalen Vergleich konnte sich Joël den dritten Platz erkämpfen. Als nächstes stand der Swiss Langlauf Cross im Langis auf dem Programm. Über die buckligen Pisten konnten sich Joël, Lara und Nils Podestplätze erlaufen. Auch beim Nachtsprint in Engelberg und dem Salwideli Langlauf wurden insgesamt 4 Podestplätze erkämpft.

Dann war es soweit: das absolute Saison-Highlight mit der U16 Schweizermeisterschaft in La Vue des Alpes. Dank ihren soliden und konstanten Leistungen über die erste Hälfte der Saison, konnten sich Mario, Ivana und Lara qualifizieren. Lara erreichte trotz ihrer vorgehenden Krankheit den sehr guten 27. Rang. Ivana und Mario konnten sich jeweils auf dem 37. Rang platzieren. Zusammen mit dem Skiclub Marbach und dem Skiclub Flühli haben wir diese Wettkämpfe gemeistert und gefeiert. Ein besonderer Augenblick war sicherlich die Gratulationen an jeden einzelnen Athleten durch Didier Cuche bei dem spektakulären Absenden auf einer Theaterbühne in einer alten Scheune. Am Sonntag kämpften unsere Athleten für den ZSSV in den Staffelläufen auf der anstrengenden Streckenführung.

Die Wettkampfsaison ging weiter mit der LUSV-Meisterschaft, welche vom Skiclub Marbach organisiert wurde. Auch für den nachfolgenden J+S-Langlauf reisten wir nach Marbach, genauer gesagt in den sehr nebligen Wittenfärren. Dies hinderte Joël, Lara und Nils nicht daran, einen Podestplatz zu erlaufen.

Die letzte Helvetia Nordic Trophy wurde erneut in der Westschweiz durchgeführt. In La Fouly zeigten Joël, Lara, Damian, Lionel, Ivana und Mario nochmals ihr Können. Am Samstag wurde ein XCX ausgetragen und am Sonntag der Wettkampf mit Massenstart. Mit den engen Kurven durch die Wälder und dem tiefen Frühlingsschnee konnte sich einmal mehr Joël besonders gut anfreunden. Am Samstag gab es Platz 2 und am Sonntag Platz 3.

Kurz nach dem letzten grossen Auftritt von den U16 Kategorien, zeigten die Älteren ihr Können an der Elite-Schweizermeisterschaft in Goms. Nils startete in der Langdistanz der Herren und am Sonntag gemeinsam mit Bruder Lars am Team-Sprint. Lars startete ebenfalls am Langdistanz Rennen über 50 km bei den Herren Elite sowie über die Mitteldistanz am Freitag.

Der Saisonabschluss mit dem Langisprint nahmen 10 Athletinnen und Athleten in Angriff. Bei herrlich warmen Temperaturen, sehr nassem Schnee und einigen Wasserpützen wurde nochmals alles gegeben. Am Abend fand das Absenden des ZSSV-Concordia Langlaufcups im Berghotel Langis statt. Nils konnten

dank seinem fleissigen Renneinsatz und den guten Leistungen den ersten Rang in der Wertung der Junioren erreichen und durfte den Fischer-Ski entgegennehmen. Weitere Preise gingen an Lara, Ivana, Madlen und Andrin Schreich (U12). Bei der Clubwertung erreichte der Skiclub Entlebuch den achten Schlussrang. Mit den tollen Leistungen in der vergangenen Saison und vor allem dem unermüdlichen Trainingseinsatz hat Lionel Meier den Sprung ins LUSV geschafft. Sehr erfreut sind wir auch, dass Lara Burri vom LUSV ins ZSSV aufsteigen konnte. Somit haben ist der Skiclub Entlebuch nach 7 Jahren wieder im ZSSV-Kader vertreten. Mario Aregger hat hingegen seinen Rücktritt aus dem LUSV-Kader bekannt gegeben. Er hat seine Zeit als JO-Rennathlet abgeschlossen, wird dem Langlaufsport und dem Skiclub Entlebuch aber weiterhin treu bleiben.

Wir danken allen Athleten, Athletinnen und den Teilnehmenden der Trainings für ihre grosse Motivation, Lernbereitschaft und Freude am Langlaufsport. Wir hatten viel Spass bei unserer ersten Saison als Chefinnen Nordisch euch zu begleiten. Ein grosser Dank gilt den Eltern und besonders allen Betreuern, Wachser und Trainern für die Unterstützung durch das gesamte Jahr. Falls auch du Lust hast, Kinderaugen zum Strahlen zu bringen, dann melde dich gerne bei uns. Wir können immer helfende Hände gebrauchen.

Wolhusen / Gisikon 13.06.2025

Die Präsidentin dank den beiden neuen Co-Chefinnen Nordisch für den ausführlichen Jahresbericht.

Trainerentschädigung:

Lars erläutert, wie die Trainerentschädigung durch Erhöhung der Athletenbeiträge ab diesem Vereinsjahr finanziert wird.

Die neue Trainerentschädigung gilt ab dem 1. Mai 2025 und basiert auf den Wünschen der Trainerumfrage, Abgleich der Trainerentschädigungen bei anderen nordischen Skiclubs und den Budgetberechnungen des Vorstands. Das Helferessen wird weiterhin durchgeführt. Einzig die Belohnung ab 10 geleisteten Einsätzen fällt weg. Die Auszahlung der geleisteten Einsätze erfolgt jeweils im Mai durch die Kassiererin Vanessa Brun-Steiner.

- Für den Dienstag (Rennggruppe) benötigt es für den Moment nur noch 1 Trainer, da es nicht mehr so viele Teilnehmende hat.
- Polysport: 1 Trainer mit J+S Anerkennung plus 1 Hilfstrainer
- Mittwochnachmittag: Weiterhin 2 Trainer
- Bei Abtausch oder Änderungen der vorgesehenen Trainings muss Vanessa Brun informiert werden.

Budget-Berechnungen des Vorstandes:

- Training	Anz. Training	Anz. Trainer	Entschädigung	Total
	Saison 24/25	0.5 = Hilfstrainer		
Dienstag Polysport	34	1.5	CHF 10.00	CHF 510.00
Dienstag Rennggruppe	48	1	CHF 10.00	CHF 480.00
Donnerstag	43	1	CHF 10.00	CHF 430.00
Mittwoch	14	2.5	CHF 40.00	CHF 1'400.00
Wettkampfeinsätze	65	1	CHF 30.00	CHF 1'950.00
				CHF 4'770.00

Festlegung der neuen Athletenbeiträge:

- U12 / U14 / U16: Neu CHF 100.- pro Jahr, beim 2. Kind reduziert sich der Beitrag um CHF 20.-
- Polysport bis U10: CHF 50.-, beim 2. Kind reduziert sich der Betrag um CHF 10.-
- Polysport älter als U10: CHF 100.-
- Der Mittwochnachmittag-Betrag ist auch CHF 50.-, egal ob Teilnahme im Polysport-Training oder nicht.
- Es wird nach Jahrgang einkassiert.

Auszug aus der Trainerumfrage und den Besprechungen im Vorstand

Kernaussagen:

- Die meisten Trainer und Trainerinnen beziehen aktuell die Trainerentschädigung nicht. Jedoch wird eine kleine Entlohnung, als zeitgerecht und als Zeichen der Anerkennung betrachtet. Zudem erwartet man dadurch, dass die Leitung von Trainings für junge Trainer attraktiver wird.
- Eine einheitliche Entlohnung am Mittwochnachmittag für Vollzeit-Berufstätige, Eltern und Pensionierte wird gewünscht.
- Abendeinsätze und Wochenendeinsätze sollen ebenfalls entlohnt werden.
- Vermehrt kurzfristige Absagen von Athleten/Athletinnen/Kindern für die Trainings, diverse Ideen und Inputs zur Verbesserung der Situation wurden abgegeben.
- Der bisherige Jahresbeitrag pro Kind ist sehr tief angesetzt. Dieser beinhaltet Trainings, Wettkampfbetreuung und Wachsservice, Lizenzen, Startgelder, Übernachtung und Verpflegung bei Wettkämpfen.

Heidi Bieri, Präsidentin der Nordic Donatoren, findet die Erhöhung der Athletenbeiträge hoch.

Sie hofft, dass die Anzahl Kinder und Jugendliche nicht weniger werden.

Diese Gedanken hat sich der Vorstand auch gemacht. Er findet die Erhöhung verhältnismässig. Die Athletenbeiträge werden erstmals seit 35 Jahren erhöht.

TRAKTANDUM 4 - Jahresrechnung mit Revisorenbericht; Decharge-Erteilung an den Vorstand

Die Kassierin Vanessa Brun-Steiner präsentiert die Rechnung 2024/2025. Sie erklärt die Einnahmen und Ausgaben nennenswerter Posten im Detail.

Ein herzlicher Dank geht an die Nordic Donatoren für ihren grosszügigen Beitrag von Fr. 6000.- für die Nachwuchsförderung. Weiter erhielt der Skiclub Fr. 500.- von der Gemeinde und Fr. 200.- von der Korporation Entlebuch. Es resultiert ein Gewinn von Fr. 2061.38.

Die Rechnung wurde von Rechnungsrevisor Christoph Renggli und dem Vorstandsmitglied Anita Brun geprüft, da die Rechnungsrevisorin Bernadette Marbacher im Zeitraum der Rechnungsrevision im Ausland war. Sie haben eine korrekt geführte Rechnung vorgefunden und danken Vanessa für ihre geleistete saubere Arbeit. Die Rechnung wird von den Anwesenden einstimmig genehmigt und dem Vorstand Decharge erteilt.

TRAKTANDUM 5 - Mitglieder-Mutationen

20 Mitglieder haben sich entschieden den Verein zu verlassen.

Folgende 9 Neumitglieder wurden mit Applaus in den Skiclub aufgenommen:

- Beat Wigger (anwesend)
- Markus Felder (anwesend)
- Ramona Amstutz (anwesend)
- Elena Renggli
- Erika Ineichen
- Katharina Blumenthal
- Mario Aregger
- Nadja Steiner
- Urs Schärer

Aktuell hat der Skiclub Entlebuch 226 Mitglieder.

TRAKTANDUM 6 - Festsetzung der Mitgliederbeiträge

Der Vorstand beschliesst, die Mitgliederbeiträge für ein weiteres Jahr unverändert zu belassen. Dies wurde von den anwesenden Mitgliedern per Handerheben gutgeheissen.

TRAKTANDUM 7 - Tätigkeitsprogramm 2025/2026

Das Tätigkeitsprogramm wurde im Newsletter 2025 aufgeführt.

Bohrplatten-Olympiade, Mittwochnachmittag, 11. Juni 2025

Das neue Vereinsjahr wurde bereits mit der Bohrplatten-Olympiade gestartet.

Grillplausch, Donnerstagabend 14. August 2025

Der gemütliche Grillplausch findet in diesem Jahr bei der Grillstelle Wissenegg statt, da der Jodlerclub Finsterwald an diesem langen Wochenende ihr Jubiläum feiert. Die Einladung folgt.

Adventsfeier, Dienstagabend, 25. November 2025

Der Vorstand freut sich darauf, sich mit euch auf die Adventszeit einzustimmen.

Langlaufwochenende im Goms, Freitag bis Sonntag, 28.-30. November 2025

Das Langlaufwochenende im Goms hat sich bewährt. Der Vorstand freut sich auf zahlreiche Teilnehmer/innen, welche wahlweise am Freitag oder Samstag anreisen. Die Einladungen folgen im Spätherbst und die Anmeldungen können wiederum auf der Homepage gemacht werden.

Neujahrslanglauf, 02. Januar 2026 oder Ausweichdatum

Wir hoffen auf genügend Schnee für eine Durchführung im Finsterwald. Andernfalls wird das Rennen auf das Ausweichdatum verschoben.

Langlaufplausch 2026

Der Kurs soll Langlaufbegeisterten wiederum angeboten werden. Das Datum folgt im Herbst.

Clubrennen 2026 in Finsterwald

Das Datum für das Clubrennen wird zu gegebener Zeit, je nach Schneesituation auch kurzfristig kommuniziert.

Die Anlässe sind auch auf der Homepage des SCE aufgeschaltet und werden teilweise vorher noch im Entlebucher Anzeiger publiziert.

TRAKTANDUM 8 - Ehrungen

Die Ehrungen der Athleten nimmt Madlen Duss vor.

Joël Meier (Kategorie Knaben U10)

- 2. Rang ZSSV-Meisterschaft in Realp (Klassisch Einzelstart)
- 3. Rang HNT Kandersteg (Klassisch Einzelstart)
- 2. Rang HNT La Fouly (XCX Skating)
- 3. Rang HNT La Fouly (Klassisch Massenstart)

Der Skiclub freut sich, einen solch motivierten Athleten im Verein zu haben.

Nils Fankhauser (Kategorie Herren U18)

- 1. Rang ZSSV-Concordia Cup Gesamtwertung Junioren

Der Skiclub freut sich, dass Nils immer noch als Athlet im Verein ist, jedoch auch Aufgaben als Trainer, Betreuer und Wachser übernimmt.

TRAKTANDUM 9 - Verschiedenes

Busverwalter

Jeremias Renggli gibt sein Amt als Busverwalter ab. Seit dem Einsatz vom neuen Clubbus war Jeremias für den Bus zuständig. Ein herzliches Dankeschön, für die übernommene Verantwortung, für den Unterhalt und der Vermietung des Busses.

Mit Mirco Kühne konnte bereits ein geeigneter Nachfolger für das Amt als Busverwalters gefunden werden. Der Vorstand freut sich, dass Mirco diese Aufgabe übernimmt.

Antrag Neujahrslanglauf

Selina Hofstetter (Wettkampfleiterin) erläutert den Antrag:

2020: Vorletzte Durchführung im Salwideli

2021-2024: Keine Durchführung

1. Mit dem ZSSV ein Ersatzdatum vereinbaren. Das Rennen allenfalls auf das Ersatzdatum verschieben. Ev. anderer Name: Entlebucher Langlauf.
2. Durchführung in Realp: Ideale Bedingungen, schneesichere Loipe vorhanden, Material wird zur Verfügung gestellt, Skiclub Schattdorf würde bei der Durchführung unterstützen.

Urs Bolliger wird im Jahr 2026 letztmals als OK-Präsident amtieren. Für die Durchführung 2027 muss ein Nachfolger/eine Nachfolgerin gefunden werden.

Wortmeldungen aus der Versammlung

Als Präsidentin der Nordic Donatoren bedankt sich Heidi Bieri herzlich beim Vorstand, den Trainern und den Eltern. Sie motiviert, wie bisher weiterzuarbeiten und wünscht viel Erfolg in der nächsten Saison.

Selina Hofstetter ehrt besondere Leistungen seitens der Nordic Donatoren.

Joël Meier, Lionel Meier, Nils Fankhauser, Lara Burri und Ivana Kaufmann erhalten ein Präsent.

Die Präsidentin dankt allen, welche sich aktiv für den Skiclub Entlebuch einsetzen.

Sie wünscht dem Skiclub Entlebuch für die Zukunft weiterhin viele Clubmitglieder, die mitwirken, mithelfen und motiviert sind den Verein vorwärtszutragen. Und natürlich viele Kinder und Jugendliche, mit denen schöne Erfolge gefeiert werden dürfen.

Somit schließt die Präsidentin die 116. Generalversammlung des Skiclub Entlebuch um 22.00 Uhr.

Im Anschluss wird noch eine Kaffeerunde vom Skiclub offeriert.

Schüpfheim, 13. Juni 2025

Für das Protokoll:

Daniela Burri, Aktuarin